

12. Juni 2016

Genusswanderung: Rund um den Flughafen Zürich



Heute waren Erik*, Karin, Nicolas, Nicole, Rahel, Zabita und Thomas gemeinsam unterwegs

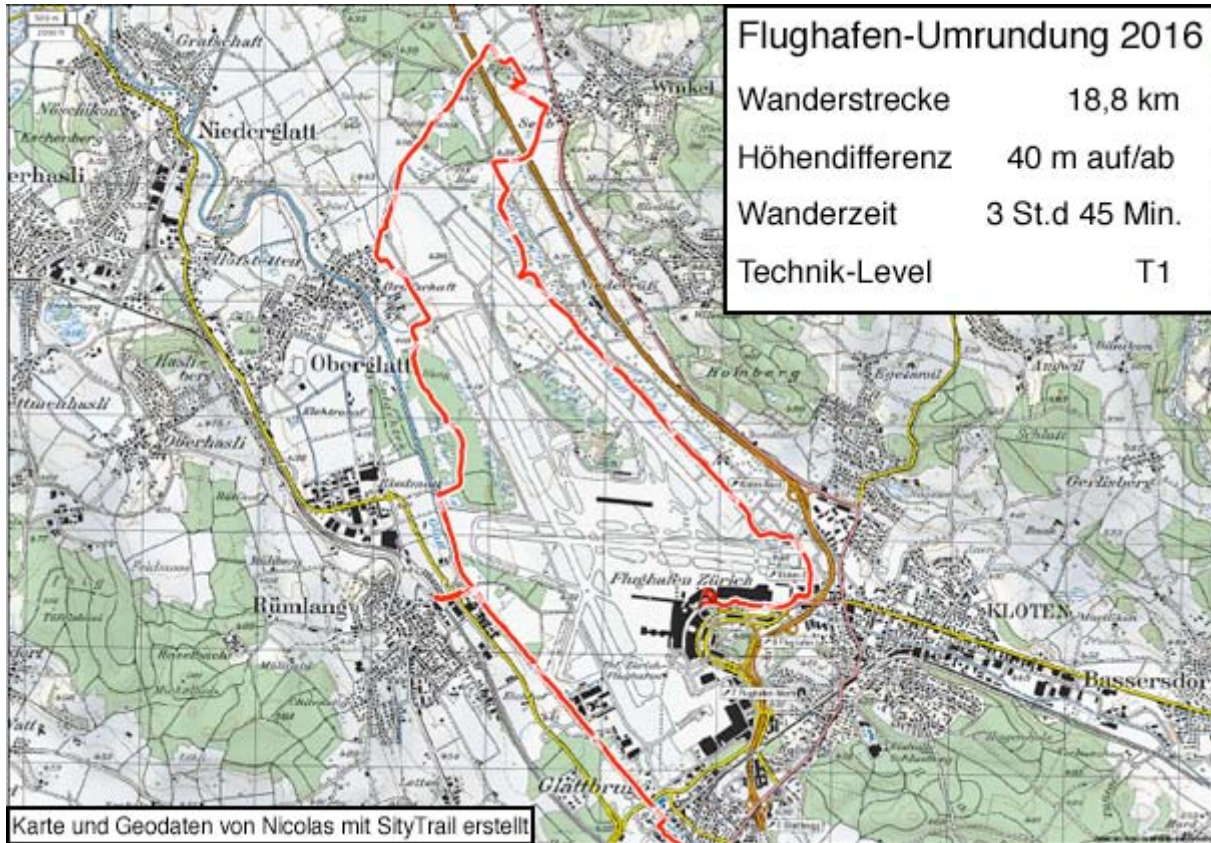
* Erik war bei der Programmierung seines Autopiloten ein Malheur unterlaufen: Am Treffpunkt war weit und breit kein Sunnyboy zu sehen. Er meldete sich dann per Handy und trotz einem weiteren kleinen Missverständnis wurde unser Septett schliesslich unterwegs komplett.

Auszug aus Erik's Flugschreiber >>>



Diese Wanderung wurde für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) organisiert

Unsere heutige Route: Im Uhrzeigersinn um den Flughafen Zürich:



Es ist kurz nach 10:00 Uhr morgens, als wir in Glattbrugg starten:



Blick durch das Brückenfenster auf die hier noch kanalisierte Glatt

Unsere Route folgt anfangs dem rechten Ufer der Glatt, bis wir auf der Höhe...



...von Oberglatt nach rechts ins Naturschutz-Gebiet abdrehen, dessen Highlights...



...die verschieden grossen Biotope sind

Wir kommen beim legendären Tor 35 an:



Hier lassen sich die anfliegenden Flugzeuge aus nächster Nähe beobachten

Diese Umgebung ist ein idealer Platz für eine Verpflegungsrast, die nur unterbrochen wird...



...wenn sich ein besonderes Flugzeug zur Landung ankündigt (Foto rechts unten von Erik)

Hier ist nun also eines dieser besonderen Flugzeuge:



Der Dreamliner der QATAR Airlines (Foto von Nicolas)

Die Ruinen des römischen Gutshof See bei Winkel



Etwas abseits der Flughafen-Route lohnt sich der Besuch der konservierten Ruine Seeb

Impressionen von den Ruinen des römischen Gutshof Seeb:



Einfach selbst hingehen, sehen, staunen und lernen: Es lohnt sich!

Auf unserem Weg nach Kloten sind wir den Flugpisten nahe, doch mitten in der Natur:



Wunderschöne Baum-Allee, fotografiert von Nicolas...

...und ein weiteres Biotop, an das man(n) recht nahe gehen kann:



(Foto von Nicolas)

Es ist bereits fortgeschrittener Nachmittag, als wir uns dem Wanderziel Zurich-Airport nähern:



Eine genüssliche Regenwanderung mit relativ wenig Nass von oben geht zu Ende.

[Weitere schöne Fotos aus Nicolas's Dropbox](#)

Fazit dieser Wanderung:

Ausgeschrieben war diese Tour als „Start-Up“ für die neu gegründete Sub-Gruppe «Wanderfreaks Genusswandern». Letztlich war es dann so, dass lediglich zwei der 7 Teilnehmenden Mitglieder der oben genannten Gruppe waren; die männliche Form ist im Fall korrekt gewählt ;-). Wie auch immer und ganz ohne Polemik: Diese Wanderung kann mit etwas weniger Pausen als „Nachmittaga-Spaziergang“ nachgewandert werden. Wer nach dem römischen Gutshof genug hat, findet im nahen Winkel Bus-Verbindungen nach Kloten oder Bülach. So oder so ist es eine leichte Tour, die für wenig Anstrengung recht viel bietet.

Herzliche Grüsse

A handwritten signature in blue ink that reads "Thomas". The signature is written in a cursive, flowing style.

Diese Rekognoszierung wurde für die Untergruppe Wanderfreaks Genusswandern der [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) organisiert. Die Wanderfreaks sind eine lose Vereinigung, welche ohne Mitgliedsbeiträge und Hierarchie auskommt. Wir unternehmen Outdoor-Aktivitäten bis zum Level T4. Neue MitgliederInnen sind jederzeit gerne willkommen.